

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

<b>BETRIEBSANWEISUNG</b>	
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für	
<b>Gefahrstoffbezeichnung</b>	
<b>Erdalkalimetalle</b> z.B. Calcium, Magnesium	
<b>Gefahrenkennzeichnung nach GHS</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stoffe die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase abgeben, Kategorie 2, In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase</li> <li>• EUH014: Reagiert heftig mit Wasser.</li> <li>• Heftige Reaktionen mit Halogenen-, Nitroverbindungen, CS<sub>2</sub>, sowie mit Schwermetalloxiden, -hydroxiden und Oxidationsmitteln.</li> </ul>
<b>Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln</b>	
 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erdalkalimetalle unter Petroleum aufbewahren.</li> <li>• Arbeiten mit Erdalkalimetallen nur mit trockenen Schutzhandschuhen durchführen.</li> <li>• Behälter trocken halten.</li> <li>• Abfälle auf keinen Fall direkt in Sondermüll, Abwasser oder Papierkorb geben!</li> <li>• Trockene Latex- oder Neopren-Schutzhandschuhe.</li> </ul>
<b>Verhalten im Gefahrfall</b>	<b>Ruf Feuerwehr: 112</b>
 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Gefahrfall alle Anwesenden informieren und Gefahrenbereich unverzüglich verlassen. Anweisungen des Aufsichtspersonals ist folge zu leisten.</li> <li>• Vor Arbeitsbeginn mit Sicherheitseinrichtungen vertraut machen.</li> <li>• Verschüttetes Metall mit der Pinzette einsammeln oder zusammenkehren.</li> <li>• Zum Löschen nur Sand oder Pulverlöscher verwenden.</li> <li>• KEINEN CO<sub>2</sub>-Löscher.</li> <li>• In Notfällen auch NaCl oder Soda.</li> <li>• Auf keinen Fall Wasser verwenden!</li> <li>• Brandrauch nicht einatmen</li> </ul>

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Erste Hilfe	Notruf: 112
 	<p>Auch Personen mit geringem Gefahrstoffkontakt sollten durch einen Arzt untersucht werden. Gefahrstoffbezeichnung, wenn vorhanden Betriebsanweisung / DIN-Sicherheitsdatenblatt oder ggf. Stoffprobe dem Arzt vorlegen</p> <p><b>Hautkontakt</b> Zunächst trocken von der Haut wischen, dann unter fließendem Wasser gut abspülen. Arzt aufsuchen!</p> <p><b>Augenkontakt</b> 15 Minuten bei gut geöffneten Lidern unter fließendem Wasser (Augendusche) spülen. Augenarzt aufsuchen!</p> <p><b>Verschlucken</b> Erbrechen vermeiden! Reichlich und Wiederholt Wasser mit Aktivkohle-Zusatz trinken. Arzt hinzuziehen!</p> <p><b>Einatmen</b> Nach Einatmen größerer Mengen Frischluft zuführen, Ruhe und Wärme zuführen.</p> <p><b>Kleidungskontakt</b> Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Metall trocken entfernen.</p>
Entsorgung	
<p>Die Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäßen Behältern, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag der Entsorgung zuzuführen. Es gilt die Entsorgungsrichtlinie der Fachhochschule. <u>Entsorgung:</u> Kleine Calciumreste und verschmutztes Gerät: Calciumreste tropfenweise mit <i>iso</i>-Propanol abreagieren lassen, danach vorsichtig Wasser zugeben. Nach Neutralisation ins Abwasser geben. Magnesiumreste mit verd. Salzsäure auflösen, nach Neutralisation kann die Salzlösung im Abwasser entsorgen.</p>	